



**Stadttheater  
Fürth**

**Kontakt:**

Stadttheater Fürth  
Christof Goger  
Königstr. 116  
90762 Fürth  
Tel.: 0911/974 24-03  
E-Mail:  
[christof.goger@fuerth.de](mailto:christof.goger@fuerth.de)

Alle Materialien und Bilder  
zum Download finden Sie  
auch unter  
[https://www.stadttheater.de  
/service/presse/presse-  
oktober-2025](https://www.stadttheater.de/service/presse/presse-oktober-2025)

**Eingeschlossene Gesellschaft**

Komödie von Jan Weiler, nach dem erfolgreichen Film

**Theaterlust München**

**Inszenierung:** Thomas Luft | **Bühne:** Raymond Gantner  
**Kostüme:** Sarah Silbermann | **Mit:** Oliver Mirwaldt, Felix Eitner,  
Marget Flach, Benjamin Hirt u.a.

**Stadttheater Fürth | Großes Haus**

**Sa 25. Oktober 2025, 19.30 Uhr**  
**So 26. Oktober 2025, 16.00 Uhr**

€ 42,-/39,-/34,-/26,-/12,-



Nur ein Punkt fehlt Fabian Prohaska für die Zulassung zum Abitur. Ein einziger verdammter Punkt! Und das alles nur, weil sein Lateinlehrer Herr Engelhardt, ein Pädagoge alter Schule, die um zwei Minuten verspätete Abgabe von Fabians Hausarbeit aus Prinzip nicht akzeptieren wollte. Fabians Vater Manfred kann es nicht fassen und beschließt, die Dinge selbst in die Hand zu nehmen. An einem Freitagnachmittag stürmt er das Lehrerzimmer von Fabians Schule, um den Korinthenkacker von Lateinlehrer zur Rede zu stellen. „Am Freitagnachmittag nach 15 Uhr geht das schon gar nicht“, befindet Kollegin Lohmann. Und weil sich der arrivierte Lehrkörper an diesem Punkt ausnahmsweise mal einig ist, wollen alle gehen. Manfred Prohaska sieht rot und zieht eine Pistole. Keiner kommt mehr raus. Wie in Sartres „Geschlossene Gesellschaft“ sind die Mitspieler ohne Fluchtmöglichkeit dazu verdammt, sich miteinander zu beschäftigen. Schon bald bröckelt die bürgerliche Fassade, und immer mehr persönliche Abgründe treten zutage. Am Ende steht die Frage im Raum, ob diese Menschen überhaupt dazu berechtigt sind, einen Schüler zu beurteilen.

Jan Weiler war bis 2005 Chefredakteur des SZ-Magazins und hatte seinen Durchbruch als Autor mit seinem fiktiven, aber autobiografisch inspirierten und sehr humorvollen Roman „Maria, ihm schmeckt’s nicht!“, für dessen Verfilmung 2009 er auch das Drehbuch schrieb. „Eingeschlossene Gesellschaft“ erschien zunächst als Hörspiel. 2022 folgte die Verfilmung in der Regie von Sönke Wortmann.



Pressemitteilung



**Stadttheater  
Fürth**

Pressemitteilung

Weitere Informationen zum Ensemble und zum Autor erhalten Sie unter  
[INGESCHLOSSENE GESELLSCHAFT - Theaterlust](#)

Weitere Informationen zu Thomas Luft erhalten Sie unter  
[Thomas Luft - Theaterlust](#)